

Austausch Teilzeit / Vollzeit mit Kindern

Beitrag von „LuziEva“ vom 18. April 2023 22:56

[Zitat von Lehrerin2007](#)

Das ist ja bei Teilzeit nicht anders. Das ist halt einfach bei kleinen Kindern so!

Also dieses blöde Gefühl hatte ich früher auch. Aber mittlerweile sind meine Kinder so selten krank, dass ich mehr Stunden fehlende Vollzeitkollegen vertrete, als ich selbst fehle (= 2-3 Tage im Jahr). Das Thema würde ich unabhängig von Teilzeit / Vollzeit betrachten.

Jein: Bei Teilzeit mit einem (oder sogar zwei) freien Tag(en) fallen die Krankheitstage ja nicht so ins Gewicht... Unser Kinderarzt schreibt gern mal direkt eine ganze Woche krank (was ich auch durchaus für sinnvoll halte, damit man die Kinder nicht zu früh wieder zur Kita schickt). Das würde mit Teilzeit einfach weniger „auffallen“. Davon abgesehen gebe ich dir ja recht - kleine Kinder sind halt oft krank, und in ein paar Jahren werde auch ich die Vertretungsstunden für dann junge Mütter/Väter machen, genau.

Wann wird es denn besser mit dem Krankwerden, wie alt sind die Kinder da? Ich dachte immer, im Grundschulalter, höre aber inzwischen auch, dass es dort nicht aufhört... liegt aber bestimmt auch an Corona und geschwächtem Immunsystem usw...

Mein Mann und ich haben insgesamt im laufenden Schuljahr circa 54 Krankheitstage angesammelt; davon teilweise auch eigene Krankheiten (2x doofe, längere Mandelentzündung zB), das meiste Kinderkrankheiten. Auf mich fallen davon 25 Tage. Habe aber bestimmt ein paar vergessen zu notieren. Tja... Mist ist das doch!